

## **19. Sitzung BV Schildesche am 20.10.2022**

### **Mitteilungen:**

#### **4.1 Modal-Split-Befragung**

Das Amt für Verkehr teilt mit:

Die Stadt Bielefeld plant eine Veränderung der Mobilität. Um Erkenntnisse über die Veränderungen im Mobilitätsverhalten bzw. der Verkehrsmittelwahl der Einwohner\*innen zu erhalten, wurden bereits in 2010 und 2017 Haushaltsbefragungen nach dem Standardverfahren der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen (AGFS) durchgeführt. Ziel war und ist es herauszufinden, wie sich der Modal Split verteilt, also welche Verkehrsmittelwahl je Weg vorgenommen wird und wie sich die einzelnen Wege zusammensetzen. Die AGFS empfiehlt die Erhebung des Modal Split in einem Turnus von fünf Jahren und fördert die Durchführung von Modal-Split-Erhebungen in Höhe von 85 Prozent.

Um Erkenntnisse zum aktuellen Stand der Verkehrsmittelnutzung zu gewinnen, führt die Stadt Bielefeld mit gutachterlicher Unterstützung 2022 erneut eine Modal-Split-Befragung durch. Im Gegensatz zu den bisherigen Befragungen werden zusätzlich zu den zurückgelegten Wegen auch einzelne Etappen sowie die dafür genutzten Verkehrsmittel abgefragt und die Intermodalität stärker in den Fokus gerückt

Die Verteilung der Befragungsunterlagen an ca. 17.700 Haushalte ist für die 41. und 42. KW geplant. Das Mobilitätsverhalten soll von den Teilnehmenden an einem von vier Stichtagen in der 42. und 43. KW angegeben werden. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und schriftlich, online oder telefonisch möglich. Im Anschluss erfolgt die Dateneingabe und –auswertung durch das mit der Durchführung der Haushaltsbefragung beauftragte Büro stadVerkehr. Die aufbereiteten Ergebnisse werden Ende Februar 2023 erwartet.

Um eine möglichst hohe Beteiligungsquote zu erreichen, wird vorab über die Medien zur Modal-Split-Befragung informiert. Die Verwaltung bittet die Mitglieder der Bezirksvertretung Schildesche um Unterstützung bei der Bewerbung.

#### **4.2 Absperrung eines Denkmals in der Nähe der Stiftskirche in Schildesche**

Der Immobilienservicebetrieb teilt dazu mit:

Im Rahmen einer Begehung wurden durch den Immobilienservicebetrieb Schäden an einem Objekt im Grünzug zwischen der Stiftskirche und der Westerfeldstraße in Schildesche festgestellt. Das aus Sandstein erstellte Denkmal wurde zum Gedenken an die Gefallenen des Deutsch-Französischen Krieges 1870 errichtet und muss aufgrund seiner aufwändigen und teils auch filigranen Details (Kreuz, Zierschmuck, Gesimse, etc.) durch ein Fachunternehmen aus dem Bereich Naturstein überprüft und eventuell saniert werden.

Das Objekt wird mit Bauzaunelementen abgesperrt, in der nächsten Zeit gereinigt und baufachlich überprüft.

Fotos des Denkmals: s. Session

#### **4.3 Neuer Rektor in der Hamfeldschule**

Eike-Christian Bicker ist als neuer Rektor der Hamfeldschule vereidigt worden.

#### **4.4 Adolf-Reichwein-Straße/Ludwig-Beck-Straße**

Herr Bezirksbürgermeister Prof. Dr. Sauer berichtet, dass in den Straßen Adolf-Reichwein-Straße/Ludwig-Beck-Straße die Tempo-30-Zone Schilder aufgestellt sind (s. Antrag Drucksachen-Nummer 3895/2020-2025 vom 22.4.2022). Die offizielle Bestätigung des Amtes für Verkehr steht noch aus.

#### **4.5 Bebauung Alter Marktplatz**

Herr Bezirksbürgermeister Prof. Dr. Sauer berichtet von einem Gespräch mit dem kommissarischen Amtsleiter des Bauamts, Herrn Lars Bielefeld. Demnach wird die abschließende Bearbeitung des Bebauungsplans Nr. II/2/14.03 „Wohnen zwischen Beckhausstraße und Huchzermeierstraße“ (Alter Marktplatz Schildesche) in nächster Zeit angestrebt.